

Hygieneplan- und Hygienemaßnahmen in der Kita

Grundlage ist der Sächsische Rahmenhygieneplan für Kindertageseinrichtungen § 36 IfSG und die 10 wichtigsten Hygienetipps nach der BZgA.

Hygieneregeln

- Die Kita darf nicht durch Personen betreten werden, die nachweislich mit SARS-CoV-2 infiziert sind oder Symptome (Husten, Fieber, Durchfall, Erbrechen) erkennen lassen, die darauf hinweisen.
- Besucher und Eltern sind verpflichtet auf dem gesamten Gelände und in der Einrichtung eine **Mund – Nasen - Bedeckung zu tragen**, ausgenommen ist das in der Kita tätige Personal. Geltende Abstandsregeln sind zu beachten.
- Eltern bestätigen **täglich durch ihre Unterschrift**, dass ihr Kind gesund ist und keines der oben genannten Symptome aufweist. Bitte dafür vorgesehenes Dokument nutzen. (Gesundheitsbestätigung)
- Eltern bestätigen durch eine einmalige Unterschrift das Formular „Versicherung der Kenntnisnahme der Betretungsverbote sowie der Infektionsschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der SARS-CoV-2-Pandemie“.
- Das Bringen – und Abholen der Kinder erfolgt nur durch **eine** abholberechtigte Person.
- **Nach Betreten der Einrichtung ausreichend Hände waschen bzw. desinfizieren**, für externe Besucher ist Waschmöglichkeit ausgeschildert.
- Eine Dokumentation von externen Personen, die sich länger als 15min in der Einrichtung aufhalten, ist erforderlich.
- Hygieneregeln und regelmäßiges Händewaschen mit Seife werden mit den Kindern geübt.
- Die Verwendung von Papierhandtüchern ist erforderlich.
- Es werden bis auf Weiteres keine Zähne geputzt.
- Die Gruppen- und Aufenthaltsräume werden täglich mehrfach gelüftet.
- Technisch-mediale Geräte (Telefon, Laptop) und häufige Kontaktflächen werden mehrfach täglich gereinigt.
- Es wird eine tagesgenaue Dokumentation der Anwesenheit der Kinder im Gruppenbuchbuch geführt.